

Aufgaben

Das Ethikkomitee bietet auf Anfrage ein interdisziplinäres Forum, um anstehende oder auch schon getroffene Einzelfallentscheidungen zu reflektieren und über einen weiteren sinnvollen Verlauf einer Behandlung zu sprechen.

Das Ethikkomitee nimmt dabei dem Patienten, den Angehörigen, Pflegenden oder dem behandelnden Arzt nicht die Entscheidung ab. Eine ethische Beratung soll vielmehr für alle Beteiligten als Reflektion dienen, andere Sichtweisen darlegen und Entlastung in angespannte Situationen bringen.

Weitere Aufgaben des Ethikkomitees sind die Fort- und Weiterbildung der Klinikbeschäftigten in klinischer Ethik.

Das Ethikkomitee steht sowohl **Klinikmitarbeitern** als auch **Patienten** und **Angehörigen** jederzeit für die Beratung bei ethischen Fragen in der Behandlung, Pflege und Versorgung von Patienten zur Verfügung.

Damit wird die Umsetzung ethischer Grundsätze in der Berufsausübung im Krankenhaus gefördert.

Der Ethikrat unterstützt die Arbeit des Ethikkomitees und bildet das Bindeglied zur Gesamtbetriebsleitung als Entscheidungsinstanz.

Ansprechpartner

Dr. med. Matthias Richl

Leiter Ethikrat/Ethikkomitee
Oberarzt, Klinik Mühldorf a. Inn
Tel.: 0 86 31/6 13-43 58
Fax: 0 86 31/6 13-43 39

Dr. med. Susanne Modabberi

Stellv. Leiterin Ethikrat/Ethikkomitee
Oberärztin, Klinik Mühldorf a. Inn
Tel.: 0 86 31/6 13-42 68

Sigrid Galler-Weber

Oberärztin, Klinik Haag i. OB
Tel.: 0 80 72/3 78-32 57

Martin Kuhn

Klinikseelsorger
Tel.: 0 86 31/6 13-47 74

Petra Oberndorfer

Pflegedienstleitung, Klinik Haag i. OB
Tel.: 0 80 72/3 78-23 50

Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall über die nachfolgende E-Mail-Adresse an das Ethikkomitee. Sie erhalten umgehend eine Rückmeldung.

E-Mail: ethikberatung@kliniken-muehldorf.de

Weitere Informationen und die Ansprechpartner für Mitarbeiter der Kliniken Kreis Mühldorf a. Inn finden Sie im Intranet unter:

Stabsstellen > Ethik

INFORMATION

Klinische Ethikberatung



**Ein Angebot für Patienten,
Angehörige und Mitarbeiter
der Kliniken Mühldorf a. Inn
und Haag i. OB**

Kliniken Kreis Mühldorf a. Inn

Krankenhausstraße 1
84453 Mühldorf a. Inn

E-Mail: info@kliniken-muehldorf.de

www.kliniken-muehldorf.de



Klinische Ethik

Im modernen Gesundheitswesen kommt es immer wieder unter den Beteiligten (Patient/Angehörige/medizinisches Personal) zu Situationen oder Konflikten bei wertbehafteten Themen, wie z. B. der Frage einer künstlichen Ernährung, der Dauer der Fortführung lebenserhaltender Maßnahmen oder einer Therapiebegrenzung. Die klinische Ethik beschäftigt sich mit diesen Konfliktsituationen und versucht Unsicherheiten zu beseitigen und mögliche Lösungswege aufzuzeigen.

Ethikberatung

Die klinische Ethikberatung wird durch Mitglieder des Ethikkomitees erbracht. Basis ist die Moderation eines strukturierten Prozesses. Beteiligt werden, je nach Bedarf, alle Betroffenen in einer Konfliktsituation, der Patient, Angehörige, Betreuer und das medizinische Team, bestehend aus Ärzten, Pflegenden und Therapeuten. Bei einem gemeinsamen Gesprächstermin kann unter der Moderation des Ethikberaters die medizinische Situation erläutert werden.

Es soll das Wertesystem der betroffenen Personen dargestellt werden:

- *Was ist wichtig im Leben der Betroffenen?*
- *Was bedeutet Lebensqualität?*
- *Nach welchen Prinzipien wird gelebt?*

Auf Basis dieser persönlichen Sichtweise werden die bestehenden Konflikte zum Beispiel in Bezug auf die aktuellen Therapiemöglichkeiten benannt.

Häufig bestehen mehrere Behandlungsansätze, die miteinander verglichen werden müssen, um den Betroffenen möglichst gerecht zu werden. Bei ethischen Konflikten geht es um Situationen, in denen es keine einfachen Lösungen gibt. In der Regel erleben Betroffene dies zum ersten Mal und haben wenig Erfahrung, was sie tun können oder dürfen.



Die klinischen Ethikberater begleiten den komplexen Entscheidungsprozess und stehen den Betroffenen als „Außenstehende“ auf Augenhöhe zur Verfügung. Somit können Lösungswege Schritt für Schritt erarbeitet werden.

Ethikrat/Ethikkomitee

Seit 2008 gibt es an den Kreiskliniken Mühldorf a. Inn und Haag i. OB ein Ethikkomitee. Es wurde in den letzten Jahren immer deutlicher, dass es ohne diese Institution in der heutigen hochkomplexen medizinischen Behandlung und auch bei einfachen ethischen Fragen immer schwerer wird, den Wünschen unserer Patienten, den Interessen unserer Mitarbeiter, aber auch den medizinischen und ethischen Anforderungen unserer Gesellschaft gerecht zu werden.

Die Ethikstruktur in unseren Kliniken umfasst einmal den Ethikrat als oberstes Entscheidungsorgan für grundsätzliche ethische Fragestellungen und ein Ethikkomitee für die aktive Arbeit im Rahmen von Ethikberatungen und der Erstellung bzw. Entwicklung von Leitlinien. Die Mitglieder des Ethikrates sind benannt. Doch besteht grundsätzlich für jeden Mitarbeiter die Möglichkeit, sich bei Interesse aktiv in die klinisch-ethische Arbeit innerhalb des Ethikkomitees einzubringen.

Die Sitzungen des Ethikkomitees dienen zur Schulung bzw. Besprechung ethischer Fragestellungen und sind in der Regel nicht öffentlich. Termine für öffentliche Treffen für alle Mitarbeiter der Kliniken werden im Intranet auf der entsprechenden Seite veröffentlicht und/oder vorab bekannt gegeben.